



Heimat ist hier - in Ehingen

Seminarreihe für Migrantinnen

Von September 2018 bis März 2019 führt die Lokale Agenda Ehingen zum zweiten Mal die Seminarreihe „Heimat ist hier – in Ehingen“ durch. Am Dienstag, 25. September, fand um 19:30 Uhr in der Oberschaffnei die Auftaktveranstaltung statt. Die Integrationsbeauftragte der Stadt Ehingen führte dabei durch das Bürgerhaus und stellte Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements vor.

In insgesamt acht Treffen erfahren Migrantinnen von erfolgreichen Frauen, wie gesellschaftliche Mitsprache aussehen kann. Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Pressefreiheit sowie Mitwirkung in Gemeinderat, Kreistag oder Bundestag sind Themen, die diskutiert werden. Mit dabei sind die Bundestagsabgeordnete Ronja Kemmer, Kreisrätin Klara Dorner und Gemeinderätin Jutta Uhl. Die Seminarleitung liegt bei Maria Schiffmann und Maren Rapp.

Eine umfassende Definition des Begriffs „Heimat“ ist wohl gar nicht möglich, gibt es doch sehr viele individuelle Sichtweisen dazu. Jedoch wird niemand bestreiten, dass Heimat nicht nur einen Ort beschreibt, sondern auch mit dem Gefühl verbunden ist, zu einer Gemeinschaft dazu zu gehören und sie mitzugestalten. Wenn Menschen ihr Herkunftsland verlassen, müssen sie sich mit ihrer neuen Umgebung vertraut machen, um ihrer Familie eine neue Heimat zu schaffen. Häufig ist dies für Frauen noch schwieriger als für Männer.

An diesem Punkt setzt die Seminarreihe für Migrantinnen „Heimat ist hier“ an:

„Heimat ist hier“ richtet sich an Frauen, die in Baden-Württemberg leben.

„Heimat ist hier“ ermuntert dazu, den eigenen Wohnort besser kennen zu lernen.

„Heimat ist hier“ will Migrantinnen ermutigen, sich bürgerschaftlich zu engagieren und ihren Wirkungskreis zu erweitern.

Die Seminarreihe wurde von der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg konzipiert und wird in Ehingen nach 2015 zum zweiten Mal durchgeführt.

Alle Programmpunkte finden Sie im [Flyer](#).

Ursula von Helldorff 24.10.2018